



Betreff:

öffentlich

Straßenumbenennung "Am Babelsberger Park"

Einreicher: FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Erstellungsdatum 11.02.2016

Eingang 922: 11.02.2016

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
02.03.2016	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die in 14482 Potsdam gelegene Straße „Am Babelsberger Park“ wird in

„Park Babelsberg“

umbenannt.

Überweisung in den Ortsbeirat/die Ortsbeiräte:

Nein

Ja, in folgende OBR:

Anhörung gemäß § 46 Abs. 1 BbgKVerf

zur Information

Finanzielle Auswirkungen?

Nein

Ja

Das **Formular** „Darstellung der finanziellen Auswirkungen“ ist als Pflichtanlage **beizufügen**

Fazit Finanzielle Auswirkungen:

Die finanziellen Aufwendungen für die Straßennamenbeschilderung (Straßennamensschilder Typ "Fritz") betragen ca. 970,00 €.

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Berechnungstabelle Demografieprüfung:

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzangebot erhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	Wirkungsindex Demografie	Bewertung Demografie-relevanz
0	0	0	0	0	0	keine

Begründung:

Im Rahmen einer Beschwerde über die Nicht-Auffindbarkeit eines an der Straße „Am Babelsberger Park“ gelegenen Grundstücks ist aufgefallen, dass es eine weitere Bezeichnung für diese Straße gibt, nämlich „Park Babelsberg“, welche zudem auch offiziell ausgeschildert ist. Die weitere Prüfung dieser abweichenden Schreibweise ergab, dass es zu der Schreibweise „Park Babelsberg“ insgesamt 180 amtliche Adressmeldungen im Melderegister gibt und acht Gewerbeeinträge registriert sind. Zu der eigentlich amtlichen Schreibweise „Am Babelsberger Park“ gibt es hingegen keine einzige amtliche Adressmeldung, jedoch zwei Gewerbeeinträge ohne Hausnummer.

Wie diese Diskrepanz trotz der amtlichen Straßenbenennung von 1996 zustande gekommen ist, lässt sich nicht mehr nachvollziehen. Es wird jedoch davon ausgegangen werden, dass die Bezeichnung „Park Babelsberg“ schon deutlich vor der Straßenbenennung von 1996 in Gebrauch war und bei der Straßenbenennung von 1996 nicht berücksichtigt wurde.

Somit ergibt sich nun ein dringender Handlungsbedarf zur Klarstellung der amtlichen und verbindlichen Straßenbezeichnung. Denn auf Grund der eigentlich amtlichen Schreibweise „Am Babelsberger Park“ müssten die gesamte Anwohnerschaft (180 amtliche Adressmeldungen) und 80% der Gewerbetreibenden umgemeldet werden. Dies würde jedoch einerseits zu unverhältnismäßig hohen Belastungen der Umzumeldenden Personen und Betriebe sowie andererseits zu enormen Kosten für die Stadt Potsdam (gebührenfreie Ummeldungen) führen.

Daher wird nach Abwägung aller Interessen von Amts wegen beantragt, die in Gebrauch befindliche Schreibweise zu bestätigen und die Straße „Am Babelsberger Park“ in „Park Babelsberg“ umzubenennen.

Nach der Umbenennung müssten lediglich zwei saisonale Gewerbe umgemeldet und die amtlichen Datenbanken korrigiert werden. Die 180 amtlichen Adressmeldungen und acht Gewerbeeinträge zur Schreibweise „Park Babelsberg“ müssten hingegen nicht geändert werden und würden bestehen bleiben.

Der Ausschuss für Kultur und Wissenschaft stimmte in der Sitzung vom 19.03.2015 einstimmig für die Umbenennung.

Darstellung der finanziellen Auswirkungen der Beschlussvorlage

Betreff: Straßenumbenennung "Am Babelsberger Park"

1. Hat die Vorlage finanzielle Auswirkungen? Nein Ja
2. Handelt es sich um eine Pflichtaufgabe? Nein Ja
3. Ist die Maßnahme bereits im Haushalt enthalten? Nein Ja Teilweise
4. Die Maßnahme bezieht sich auf das Produkt Nr. 54100 Bezeichnung: Gemeindestraßen.
5. Wirkung auf den Ergebnishaushalt:

Angaben in EUro	Ist-Vorjahr	lfd. Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Gesamt
Ertrag laut Plan	0	0	0	0	0	0	0
Ertrag neu	0	0	0	0	0	0	0
Aufwand laut Plan	0	265.000	265.000	265.000	265.000	265.000	1.325.000
Aufwand neu	0	265.000	265.000	265.000	265.000	265.000	1.235.000
Saldo Ergebnishaushalt laut Plan	0	-265.000	-265.000	-265.000	-265.000	-265.000	-1.325.000
Saldo Ergebnishaushalt neu	0	-265.000	-265.000	-265.000	-265.000	-265.000	-1.325.000
Abweichung zum Planansatz	0	0	0	0	0	0	0

5. a Durch die Maßnahme entsteht keine Ent- oder Belastung über den Planungszeitraum hinaus bis in der Höhe von insgesamt 970,00 Euro.

6. Wirkung auf den investiven Finanzhaushalt:

Angaben in Euro	Bisher bereitgestellt	lfd. Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Bis Maßnahme-ende	Gesamt
Investive Einzahlungen laut Plan	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Einzahlungen neu	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Auszahlungen laut Plan	0	0	0	0	0	0	0	0
Investive Auszahlungen neu	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo Finanzhaushalt laut Plan	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo Finanzhaushalt neu	0	0	0	0	0	0	0	0
Abweichung zum Planansatz	0	0	0	0	0	0	0	0

7. Die Abweichung zum Planansatz wird durch das Produkt Nr. 54100 Bezeichnung Gemeindestraßen gedeckt.

8. Die Maßnahme hat künftig Auswirkungen auf den Stellenplan? Nein Ja

Mit der Maßnahme ist eine Stellenreduzierung von _____ Vollzeiteinheiten verbunden.
Diese ist bereits im Haushaltsplan berücksichtigt?

Nein Ja

9. Es besteht ein Haushaltsvorbehalt. Nein Ja

Hier können Sie weitere Ausführungen zu den finanziellen Auswirkungen darstellen (z. B. zur Herleitung und Zusammensetzung der Ertrags- und Aufwandspositionen, zur Entwicklung von Fallzahlen oder zur Einordnung im Gesamtkontext etc.).

Anlagen:

- Erläuterung zur Kalkulation von Aufwand, Ertrag, investive Ein- und Auszahlungen
(Interne Pflichtanlage!)
- Anlage Wirtschaftlichkeitsberechnung (anlassbezogen)
- Anlage Folgekostenberechnung (anlassbezogen)

Pflichtanlage: Darstellung finanzieller Auswirkungen der Vorlage

1. **Hat die Vorlage finanzielle Auswirkungen?** Nein Ja
2. **Handelt es sich um eine Pflichtaufgabe?** Nein Ja
3. **Ist die Maßnahme bereits im Haushalt enthalten?** Nein Ja Teilweise

4. **Die Maßnahme bezieht sich auf das Produkt / Nr.** 54100
Bezeichnung: Gemeindestraßen

5. **Wirkung auf den Ergebnishaushalt:**

Angaben in Euro	Ist-Vorjahr	lfd. Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr*	Gesamt
Ertrag							
laut Plan	0	0	0	0	0	0	0
Ertrag							
neu	0	0	0	0	0	0	0
Aufwand							
laut Plan	0	265.000	265.000	265.000	265.000	265.000	1.325.000
Aufwand							
neu	0	265.000	265.000	265.000	265.000	265.000	1.235.000
Saldo Ergebnishaushalt							
laut Plan	0	-265.000	-265.000	-265.000	-265.000	-265.000	-1.325.000
Saldo Ergebnishaushalt							
neu	0	-265.000	-265.000	-265.000	-265.000	-265.000	-1.325.000
Abweichung zum Planansatz	0	0	0	0	0	0	0

5.a Durch die Maßnahme entsteht eine Haushaltsentlastung über den Planungszeitraum hinaus bis 2016 i. H. v. insgesamt 970,00 Euro.

6. **Wirkung auf den investiven Finanzhaushalt:**

Angaben in Euro	Bisher bereitgestellt	lfd. Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr*	Bis Maßnahme	Gesamt
investive Einzahlungen								
laut Plan	0	0	0	0	0	0	0	0
investive Einzahlungen								
neu	0	0	0	0	0	0	0	0
investive Auszahlungen								
laut Plan	0	0	0	0	0	0	0	0
investive Auszahlungen								
neu	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo Finanzhaushalt								
laut Plan	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo Finanzhaushalt								
neu	0	0	0	0	0	0	0	0
Abweichung zum Planansatz	0	0	0	0	0	0	0	0

7. **Die Abweichung zum Planansatz wird gedeckt** durch die Produkte / Nrn. 54100
Bezeichnung: Gemeindestraßen

8. **Die Maßnahme hat künftig Auswirkungen auf den Stellenplan.** Nein Ja
 Mit der Maßnahme ist eine Stellenreduzierung von _____ Vollzeiteinheiten verbunden.
 Diese ist bereits im Haushaltsplan berücksichtigt. Nein Ja

9. **Es besteht ein Haushaltsvorbehalt.** Nein Ja

Anlagen

- Erläuterung zur Kalkulation von Aufwand, Ertrag, investive Ein- und Auszahlungen (interne Pflichtanlage)
- Anlage Wirtschaftlichkeitsberechnung (anlassbezogen)
- Anlage Folgekostenrechnung (anlassbezogen)

Nach erfolgter Berechnung übertragen Sie bitte die Inhalte von Excel in die gesonderte Anlage (**Finanzielle Auswirkungen_Pflichtanlage**) für die **Beschlussvorlage der StVV bzw. Mitteilungsvorlage** (Vorlagenverzeichnis auf S71\Allgemeine_Vorlagen\StVV oder im Intranet).

Pflichtanlage: Darstellung finanzieller Auswirkungen der Vorlage

Hier können Sie weitere Ausführungen zu den finanziellen Auswirkungen darstellen (z.B. zur Herleitung und Zusammensetzung der dargestellten Ertrags- und Aufwandspositionen, zur Entwicklung von Fallzahlen oder zur Einordnung im Gesamtkontext etc.).